



GESETZBLATT

der Deutschen Demokratischen Republik

1970

Berlin, den 22. Dezember 1970

Teil II Nr. 100

Tag
 1.12. 70

Inhalt

Seite

Beschluß über die Durchführung des ökonomischen Systems
 Jahre 1971

des Sozialismus im

731

Beschluß

über die Durchführung des ökonomischen Systems des Sozialismus im Jahre 1971

vom 1. Dezember 1970

I.

Zur Durchführung des ökonomischen Systems des Sozialismus im Jahre 1971

Seit dem VII. Parteitag der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands wurden unter Führung der Partei der Arbeiterklasse bedeutsame Abschnitte des ökonomischen Systems des Sozialismus ausgearbeitet und in der Praxis eingeführt, in dessen Ergebnis eine weitere Erhöhung der Effektivität, die Erhöhung des Nationaleinkommens und auf dieser Grundlage ein kontinuierliches Wirtschaftswachstum erreicht werden konnten. Das ökonomische System des Sozialismus bestimmt in wachsendem Maße das Denken und Handeln der Arbeiterklasse und aller Werktätigen. In der Praxis der letzten Jahre hat sich erwiesen, daß seine konsequente Durchführung von entscheidender Bedeutung für die volle Ausschöpfung der Vorzüge der sozialistischen Ordnung unter den Bedingungen der wissenschaftlich-technischen Revolution ist. Die Verwirklichung der Grundprinzipien des ökonomischen Systems des Sozialismus ist daher erstrangige Aufgabe bei der Durchführung des Volkswirtschaftsplanes 1971.

Die Erfüllung aller im Gesetz über den Volkswirtschaftsplan 1971 und im Gesetz über den Staatshaushaltsplan 1971 festgelegten Aufgaben stellt höhere Anforderungen an die Durchführung des ökonomischen Systems des Sozialismus.

Es geht darum, das Prinzip der demokratischen Zentralismus konsequent zu verwirklichen, die Initiative und Schöpferkraft der Arbeiterklasse, der Klasse der Genossenschaftsbauern, der Intelligenz und aller anderen Werktätigen allseitig zu entfalten und durch die staatliche Planung und Leitung die planmäßige proportionale Entwicklung der Volkswirtschaft bei hoher Effektivität zu sichern.

Dabei ist die enge und brüderliche Zusammenarbeit mit der Sowjetunion und allen KGW-Ländern für die Gestaltung einer hocheffektiven Volkswirtschaft in der Deutschen Demokratischen Republik von großem Wert. Im Jahre 1971 wird die ökonomische Integration der sozialistischen Bruderländer wesentlich vertieft und erweitert.

Entsprechend dem Beschluß des Politbüros vom 9. September 1970 und dem Kommuniqué des Präsidiums des Ministerrates vom 23. September 1970 ist die Kontinuität und Stabilität des volkswirtschaftlichen Reproduktionsprozesses im Plan 1971 durch die planmäßige proportionale Gestaltung der volkswirtschaftlichen entscheidenden Staatsbilanzen — Nationaleinkommensbilanz, Investitionsbilanz, Rohstoff-, Material- und Energiebilanz, Zahlungsbilanz, Bilanz der Kaufkraft

und des Warenfonds sowie Arbeitskräftebilanz — zu gewährleisten.

Die Wirkungsweise des ökonomischen Systems des Sozialismus ist besonders darauf zu richten, auf allen Ebenen und in allen Bereichen die Effektivität zu erhöhen. Aus der Durchführung des Planes 1970 sind Konsequenzen für den Einsatz des Nationaleinkommens im Jahre 1971 zu ziehen. Grundlinie muß dabei sein, sich bei der erweiterten Reproduktion auf die Zweige zu konzentrieren, die den höchsten Beitrag zum Nationaleinkommen leisten.

Es ist unbedingt der Vorrang den Betrieben und Erzeugnissen einzuräumen, die gewährleisten:

- höchste volkswirtschaftliche Effektivität
- hohen Automatisierungsgrad
- Exportfähigkeit der Erzeugnisse
- maximale Entwicklung der Produktion auf der Basis einheimischer Rohstoffe
- Erfüllung von Konsumbedürfnissen der Bevölkerung.

Das erfordert, das Prinzip der Eigenerwirtschaftung der Mittel in den Betrieben der Industrie, des Bauwesens, des Handels, der Landwirtschaft und Nahrungsgüterwirtschaft sowie des Verkehrswesens für die erweiterte Reproduktion strikt anzuwenden.

Gleichzeitig sind der Wohnungsbau, die Schulbauten und die Kindereinrichtungen zu sichern.

Bei der Auswahl der Vorhaben und der Aufnahme in den Plan sind kürzeste Bauzeiten und niedrigster spezifischer Investitionsaufwand zu sichern. Die in der gesamtstaatlichen Konzeption beschlossenen Aufgaben sind nach Bezirken festzulegen und in den Territorien zu realisieren.

Die Hauptaufgabe für die Durchführung des ökonomischen Systems des Sozialismus im Jahre 1971 besteht darin, durch die weitere Qualifizierung der Leistungstätigkeit, der Planung und der Bilanzierung solche Bedingungen zu schaffen, daß die im Zusammenhang mit der wissenschaftlich-technischen Revolution zunehmenden volkswirtschaftlichen Verflechtungen beherrscht werden.

Vor allem ist die staatliche Planung und die Bilanzierung so auszubauen, daß die planmäßige proportionale Entwicklung der Volkswirtschaft gesichert wird, das heißt, daß die im Volkswirtschaftsplan enthaltenen Objekte der Strukturpolitik durchgeführt werden und gleichzeitig die notwendigen Proportionen in der Entwicklung der Bereiche und Zweige, insbesondere der Zulieferindustrie, des Exports und für die Versorgung der Bevölkerung, planmäßig gewährleistet werden.

Es geht darum, daß auf allen Ebenen — in der Staatlichen Plankommission, den Ministerien, in den WB, Kombinat und Betrieben — eine solche Leitungstätigkeit entwickelt wird, die die im Volkswirtschaftsplan festgelegten Aufgaben sichert und die Arbeiter, Genossenschaftsbauern, Wissenschaftler und alle anderen Werktätigen eng in die Lösung der Aufgaben einbezieht.